

NUTRICELL MIDFERM

Komplexer Nährstoffzusatz für eine sichere Endvergärung bei Stickstoffmangel

CHARAKTERISTIKA

NUTRICELL MIDFERM setzt im Milieu mineralischen Stickstoff frei, der in Kombination mit einer Sauerstoffzufuhr die Bildung von Sterinen ermöglicht, die von der Hefe benötigt werden, damit deren Zellmembran eine hohe Resistenz gegenüber dem zunehmenden Alkoholgehalt im Milieu aufweist. **NUTRICELL MIDFERM** setzt ebenfalls organischen Stickstoff frei. Dieser ist an der Bildung der Proteine beteiligt, die den Zucker durch die Zellmembran transportieren, damit dieser assimiliert werden kann. Die in **NUTRICELL MIDFERM** enthaltene Heferinde entgiftet das Milieu durch die Aufnahme von Hemmstoffen wie etwa mittelkettige Fettsäuren (C6, C8, C10).

ÖNOLOGISCHE EIGENSCHAFTEN

NUTRICELL MIDFERM ist ein (sulfatfreier) komplexer Nährstoffzusatz, der die notwendigen Nährstoffe enthält, um:

- eine sichere Endvergärung bei Mosten mit Stickstoffmangel (assimilierbarer Stickstoff < 80 mg/L) zu gewährleisten,
- schleppende Gärungen anzukurbeln.

ANWENDUNG

- Zugabe während der Vergärung auf Moste mit schwierigen Bedingungen (Nährstoffmangel, hoher Alkoholgehalt, etc.)
- Zugabe, sobald sich die Vergärung verlangsamt (geringer Verlust an Dichtepunkten)

DOSAGE

20 bis 60 g/hL

Gesetzlich zulässige Höchstdosis: 200 g/hL

GEBRAUCHSANWEISUNG

NUTRICELL MIDFERM in einer Wasser- oder Mostmenge dispergieren, die dem 10-fachen seines Gewichtes entspricht.

Zu dem zu behandelnden Gebinde geben. Gut durchmischen.

Warnhinweis:

Produkt für önologische und ausschließlich gewerbliche Zwecke.

Gemäß den geltenden gesetzlichen Vorschriften anwenden.

INHALTSSTOFFE

Diammoniumphosphat (50 %), inaktivierte Hefen (*S. cerevisiae*), organischer Stickstoff < 10 % der Trockenmasse (ausgedrückt als N), Hefe-Zellhüllen (*S. cerevisiae*) (20 %), allergenfrei, keine GVO.

VERPACKUNG

1 kg und 10 kg

LAGERUNG

Nicht angebrochene, original verschlossene Packungen lichtgeschützt an einem trockenen Ort aufbewahren, der frei von Gerüchen ist. Angebrochene Packungen rasch aufbrauchen. Vorzugsweise vor dem auf der Verpackung angegebenen MHD verwenden.

Die vorstehenden Informationen entsprechen unserem aktuellen Kenntnisstand. Sie werden ohne Gewähr oder Haftung erteilt, da sich die Verwendungsbedingungen unserer Kontrolle entziehen. Sie entbinden den Anwender nicht von der Einhaltung der geltenden Gesetzgebung und den geltenden Sicherheitsangaben. Dieses Dokument ist Eigentum von SOFRALAB und darf ohne dessen Zustimmung nicht verändert werden.